

Orgel der Konkordienkirche Mannheim

Orgelbauer: Friedrich Weigle, Echterdingen, Opus 1000

Baujahr: 1952 – 1959 in mehreren Bauabschnitten

I Rückpositiv C–g ³	II Hauptwerk C–g ³	III Oberwerk C–g ³	IV Schwellwerk C–g ³	Pedal C–f ¹
Lieblich 8'	Gedecktpommer 16'	Holzflöte 8'	Grobgedeckt 8'	Grand Bourdon 32' **
Gedeckt 8'	Hauptprinzipal 8'	Quintade 8'	Rohrflöte 8'	Großprincipal 16'
Rohrflöte 4'	Gemshorn 8'	Principal 4'	Aeoline (+) 8'	Subbaß 16'
Prinzipal 4'	Gamba (+) 8'	Blockflöte 4'	Offenflöte 4'	Pommer 16' *
Oktave 2'	Oktave 4'	Waldflöte 2'	Hohlflöte 2'	Oktavbaß 8'
Sesquialtera 2f.	Kleingedeckt 4'	Quinte 1 ¹ / ₃ '	Prinzipalmixtur 4f.	Gedecktbaß 8'
Siffelöte 1'	Quinte 2 ² / ₃ '	Terzzimbel 3f.	Septkornett 3f.	Quinte 5 ¹ / ₃ '
Scharfmixtur 6f.	Oktave 2'	Scharff 6f.	Schalmey 8'	Choralbaß 4'
Regal 8'	Blockterz 1 ³ / ₅ '	Rankett 16'	Tremulant	Nachthorn 2'
Tremulant	Großmixtur 6f.	Krummhorn 8'		Hintersatz 6f.
Zimbelstern	Trompete 8'	Tremulant		Sordun 32'
Nachtigall	Clarine 4'			Posaune 16'
				Corno 8'
				Trompetenregal 4'

Anmerkung: * Transmission aus HW, Gedecktpommer 16'

** Akustisch aus Pommer 16'

(+) Lenter 1998

Disposition: Dr. Walter Leib und Kantor Hans Schmidt

Gehäuseentwurf: Architekt Dr. M. Schmechel (Mannheim)

Elektrische Taschenlade für das Rückpositiv, ansonsten elektrische Kegellade

Spielhilfen: 4 freie Kombinationen, 1 freie Pedalkombination, Walze

Koppeln: I/II, III/II, IV/II, IV/III, I/Ped., II/Ped., III/Ped., IV/Ped.

In die nach dem 2. Weltkrieg wieder aufgebaute Konkordienkirche baut Friedrich Weigle seine Jubiläumsorgel op. 1000. Zur Einweihung der Kirche 1952 war der erste Bauabschnitt mit Rückpositiv und einigen Pedalregistern fertig gestellt. Als 3. Bauabschnitt erfolgte 1959 der Endausbau.

Hauptwerk, Oberwerk, Schwellwerk und Pedal erhielten elektropneumatische Kegelladen, das Rückpositiv elektropneumatische Taschenladen.

1998 wurde das Instrument durch die Firma Walcker (Lenter) generalüberholt und geringfügig umdisponiert.

2014 führte Orgelbau Braun (Rosenfeld) eine Reparatur des Rückpositives durch. Dabei wurden sämtliche Taschen neu beledert sowie die „Nachtigall“ wieder zum Klingen gebracht.

